



Bereitstellungstag: 23.09.2020

Wahl der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters der Stadt Kleve, Wahl der Vertretung der Stadt Kleve und Wahl der direkt in den Integrationsrat der Stadt Kleve zu wählenden Mitglieder

Bekanntmachung der Wahlergebnisse gemäß § 35 und 46b des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen (Kommunalwahlgesetz - KWahlG) in Verbindung mit dem § 63 der Kommunalwahlordnung (KWahlO) sowie gemäß § 15 der Wahlordnung für die Wahl der direkt in den Integrationsrat zu wählenden Mitglieder

Der Wahlausschuss der Stadt Kleve hat in seiner Sitzung am 15.09.2020 das Ergebnis der Wahl der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters der Stadt Kleve, der Wahl der Vertretung der Stadt Kleve sowie der Wahl der direkt in den Integrationsrat der Stadt Kleve zu wählenden Mitglieder vom 13.09.2020 wie folgt festgestellt:

1. Wahl der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters

Zahl der Wahlberechtigten:	42.620
gewählt haben:	18.214
ungültige Stimmen:	346
gültige Stimmen:	17.868

Von den gültigen Stimmen entfielen auf die Bewerberin/ den Bewerber:

1)	Gebing, Wolfgang Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	5.851
2)	Janßen, Rolf BÜNDNIS´90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	4.424
3)	Weinrich, Udo Offene Klever (OK)	1.224
4)	Rütter, Daniel Freie Demokratische Partei (FDP)	882
5)	Kumbrink, Michael Einzelbewerber	485
6)	Northing, Sonja, Einzelbewerberin	5.002

Nach § 46 c Absatz 1 und 2 KWahlG ist gewählt, wer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat.

Mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen sind 8.934.

Da kein/e Bewerber/in mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen auf sich vereint hat, findet eine Stichwahl unter denjenigen mit den höchsten Stimmzahlen statt.

Der Bewerber Gebing, Wolfgang, Wahlvorschlag Nr. 1, mit 5.851 Stimmen
und
die Bewerberin Northing, Sonja, Wahlvorschlag Nr. 6, mit 5.002 Stimmen
haben die höchsten Stimmzahlen erreicht und nehmen an der Stichwahl teil.

2. Wahl der Vertretung der Stadt Kleve

Zahl der Wahlberechtigten:	42.620
gewählt haben:	18.208
ungültige Stimmen:	307
gültige Stimmen:	17.901

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

1) die Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	6.902
2) die Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	3.403
3) die Partei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	4.022
4) die Freie Wählergemeinschaft Offene Klever (OK)	1.231
5) die Freie Demokratische Partei (FDP)	1.160
6) die Partei Alternative für Deutschland (AfD)	792
7) die Freie Wählergemeinschaft Für Kleve (Für Kleve)	391

Gewählt wurden

a) in den Wahlbezirken aufgrund der relativen Mehrheitswahl:

Wahlbezirk 101	Schweers, Jürgen	CDU
Wahlbezirk 102	Bucksteeg, Friedhelm	CDU
Wahlbezirk 103	Schoofs, Rebecca	CDU
Wahlbezirk 104	Sanders, Norbert	CDU
Wahlbezirk 105	Verhoeven, Werner	CDU
Wahlbezirk 106	Kanders, Angelika	CDU
Wahlbezirk 107	Dirmeier, Franz	CDU
Wahlbezirk 108	Heyrichs, Michael	CDU
Wahlbezirk 109	Schmidt, Heinz-Joachim	CDU
Wahlbezirk 110	Dr. Meyer-Wilmes, Hedwig	GRÜNE
Wahlbezirk 111	van Well, Oliver	CDU
Wahlbezirk 112	Kamps, Andrea	CDU
Wahlbezirk 113	Janßen, Udo	CDU
Wahlbezirk 114	Driever, Gerd	CDU
Wahlbezirk 115	Schroers, Benedict	CDU
Wahlbezirk 116	Liffers, Werner	CDU
Wahlbezirk 117	Kanders, Josef	CDU
Wahlbezirk 118	Gebing, Wolfgang	CDU
Wahlbezirk 119	Teigelkötter, Friedrich	CDU
Wahlbezirk 120	Grundmann, Tobias	CDU
Wahlbezirk 121	Linsen, Bastian	CDU
Wahlbezirk 122	Erkens, Julia	CDU

b) aufgrund des Verhältnisausgleichs aus den Reservelisten:

der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD)

Gietemann, Josef
Tekath, Petra
Lichtenberger, Niklas
Overkamp, Monika
Nitsch, Christian

Welberts, Sonja
Boskamp, Heinz
Geier, Stephan
Wucherpfennig, Brigitte
Brückner, Heinz-Peter

der Partei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Janßen, Bruno
Schnütgen, Wiltrud
Verheyen, Benedikt
Siebert, Susanne
Jaschinski, Hannes
Marbach, Maja
Koken, Detlev
Krauledat, Verena
Bay, Michael
Wäckers, Ulrike
Dörper, Sarah

der Freien Wählergemeinschaft Offene Klever (OK)

Weinrich, Udo
Fuchs, Annegret
Schütt, Britta
Hendricks, Marco

der Freien Demokratischen Partei (FDP)

Rütter, Daniel
Oversteegen, Maarten
Edler, Heike
Krebber, Hans-Heinrich

der Partei Alternative für Deutschland (AfD)

Görtz, Tim
Seifert, Katrin

der Freien Wählergemeinschaft Für Kleve (Für Kleve)

Kumbrink, Michael

3. Wahl der direkt in den Integrationsrat der Stadt Kleve zu wählenden Mitglieder

Zahl der Wahlberechtigten	14.373
gewählt haben:	1.872
ungültige Stimmen:	84
gültige Stimmen:	1.788

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

	Stimmen	Sitze
1) Liste SPD	534	3
2) Liste GRÜNE	319	2
3) Liste Mifgash	181	1
4) Drunkemühle, Lisa, Einzelbewerberin	158	1
5) Liste OK	149	1
6) Tolukan, Leyla, Einzelbewerberin	123	1
7) van Brakel, Florian, Einzelbewerber	95	1
8) Dußling, Hans-Jürgen, Einzelbewerber	67	
9) Dr. Fahmi, Amir, Einzelbewerber	53	
10) Ricken, Edmund	43	
11) Bulut, Devrim	27	
12) Schlaghecke, Wilhelmus	21	
13) Hohl, Lars	18	

Die gewählten Bewerber/innen lauten demnach wie folgt:

Benbouazza, Hamid (Liste SPD)
Boskamp, Maria (Liste SPD)
Polat, Emine (Liste SPD)
Lala, Adela (Liste GRÜNE)
Azizi, Jawad (Liste GRÜNE)
Zari, Meliha (Liste Mifgash)
Drunkemühle, Lisa
Alkhouri, Basam (Liste OK)
Tolukan, Leyla
van Brakel, Florian

Gegen die Gültigkeit der Wahl der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters der Stadt Kleve, die Wahl der Vertretung der Stadt Kleve und der Wahl der direkt in den Integrationsrat der Stadt Kleve zu wählenden Mitglieder können nach § 39 Absatz 1 Kommunalwahlgesetz jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes, die für das Wahlgebiet zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben sowie die Aufsichtsbehörde binnen eines Monats nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses Einspruch erheben, wenn sie eine Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl gemäß § 40 Absatz 1 Buchstaben a) bis c) des Kommunalwahlgesetzes für erforderlich halten.

Gemäß § 46e Kommunalwahlgesetz können nach der Gemeindeordnung wählbare Bewerber für das Amt des Bürgermeisters auch dann gegen die Gültigkeit der Wahl der Bürgermeisterin/ des Bürgermeisters binnen eines Monats nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses Einspruch einlegen, wenn sie nicht wahlberechtigt nach § 7 Kommunalwahlgesetz sind.

Der Einspruch ist beim Wahlleiter der Stadt Kleve schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Kleve, den 21.09.2020

Haas
Erster Beigeordneter/ Stadtkämmerer
als Wahlleiter der Stadt Kleve